

Ein Rückzug, ein Neuanfang und ein Auftaktsieg

DJK Gänheim Tischtennis

Am Donnerstag, 29. September, startete die 2. Herrenmannschaft in den Ligenspielbetrieb der Bezirksklasse A Südwest (Region Schweinfurt), gefolgt von der 1. Jugendmannschaft am Sonntag, 2. Oktober, in der Landesliga Nordwest (Region Schweinfurt, Würzburg, Kitzingen, Haßberge, Bad Königshofen, Bad Neustadt, Bad Kissingen, Main-Spessart, Miltenberg, Aschaffenburg).

Rückzug und Neuanfang

Die 2. Jugendmannschaft war in der Bezirksklasse A (Region Schweinfurt) gemeldet und musste am 21. September zurückgezogen werden. Grund war die sich während der Corona-Zwangspause entwickelnde Abkehr der gemeldeten Jugendlichen vom Tischtennissport. Sie konnten von Jugendleiter Stefan Scheuring trotz einiger Bemühungen während der Sommermonate nicht mehr reaktiviert werden. Es war der erste Rückzug aus dem laufenden Spielbetrieb seit der ersten Meldung einer DJK-Jugendmannschaft im Jahr 2012. Einerseits bedauert Scheuring diese Notwendigkeit, andererseits sieht er den Freiraum für einen Neuanfang von ganz unten.

Pingpong für Kids

In Vorbereitung ist eine Trainingsgruppe „Pingpong“ für Mädchen und Jungen im Grundschulalter, die in Gänheim und den umliegenden Ortschaften wohnen. Schwerpunkt der geplanten eineinhalbstündigen Übungseinheiten ist die spielerische Förderung von motorischen, koordinativen und kognitiven Fähigkeiten der Kinder auf der Grundlage des Tischtennissports. Es geht

nicht darum, schnellstmöglich tischtennis-spezifische Bewegungsabläufe zu erlernen, um baldmöglichst siegreich Wettkämpfe spielen zu können. Vielmehr sollen die sportlichen Fähigkeiten der Kinder in ihren individuellen Ausprägungen durch passende und spannende Übungen aus dem Repertoire des Tischtennissports gefördert werden.

Förderung für Kids

Für Kinder, die eine besondere Neigung und Eignung für die Sportart an den Tag legen, ist eine Fördergruppe geplant. Für Kinder, deren Tischtennisbegeisterung und Fähigkeiten noch weiter reichen, besteht die Option, in die regionale Trainingsgruppe der bayerischen Verbandstrainerin für Talentsichtung, Andrea Voigt, aufgenommen zu werden.

Die Übungseinheiten sollen im Sportheim der DJK Gänheim immer freitags von 17 Uhr bis 18.30 Uhr stattfinden. Im Rahmen der räumlichen und personellen Möglichkeiten können sich die Teilnehmer der Pingpong-Gruppe auch auf andere Zeiten verständigen.

Interessierte Eltern können sich an Stefan Scheuring, M.0170-2963001, tischtennis-djk-gaenheim1928.de wenden.

SpVgg Hambach III - Herren II [3:9]

Bezirksklasse A. Im Marienbachzentrum Dittelbrunn gab es gegen Hambachs 3. Mannschaft, bei denen die Spieler auf Position zwei und drei fehlten, kaum Probleme und folglich einen ungefährdeten Sieg. Dieser hätte angesichts der Spielstärkenunter-

schiede der Akteure noch deutlicher ausfallen müssen. Doch in den Doppeln wirkten Pfister/Heller ebenso gehemmt und indisponiert wie in den Einzeln Reinhold Brunner und Stefan Scheuring. Deren Partien gingen zurecht an die Gastgeber. Die anderen Spieler des Gänheimer Teams ließ sich nicht anstecken und setzten sich überlegen durch. Besonders gefiel Jugendspieler Jonathan Puchner, der im Doppel an der Seite von Routinier Michael Kömm und auch im Einzel glänzte. Für Gänheim schlugen auf: Scheuring/Brunner (1), Pfister/Heller (0), Kömm/Puchner (1), Marco Pfister (2 Siege), Michael Kömm (2), Stefan Scheuring (1), Reinhold Brunner (0), Jonathan Puchner (1), Thomas Heller (1).

Die nächsten Spiele ...

- Freitag, 14. Oktober, um 20 Uhr Herren II zuhause gegen TSV Röhlein I (Bezirksklasse A)
- Samstag, 15. Oktober um 11 Uhr Jungen I zuhause gegen TSG Waldbüttelbrunn I (Landesliga)
- Samstag, 15. Oktober, um 18 Uhr Herren I auswärts gegen TV Poppenlauer I (Bezirksoberliga)
- Mittwoch, 19. Oktober, um 20 Uhr Herren II auswärts gegen SC 1900 Schweinfurt II (Bezirksklasse A)
- Freitag, 21. Oktober um 20 Uhr Herren I zuhause gegen SV Schwanfeld I (Bezirksoberliga)
- Samstag, 22. Oktober um 10.30 Uhr Jungen I auswärts gegen FC Hösbach I (Landesliga) [ST]



Um Tischtennis zu erlernen, brauchen Kinder jede Menge Leidenschaft, Ausdauer, Ehrgeiz und Freude. Die Freude wächst bekanntlich mit dem Erfolg. Erfolg ist beim Tischtennis nicht leicht zu haben und erfordert von den Spieler/innen Wachsamkeit, Scharfsinn, Voraussicht, Reaktionsfähigkeit, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer. Die spieltechnischen Fähigkeiten erwachsen nach und nach aus regelmäßigen motorischen, koordinativen und kognitiven Übungen. Sie werden im Grundschulalter auf spielerische Art und Weise vermittelt und sind die Basis der spieltechnischen Übungen derjenigen Kinder, die sich voll und ganz für die Sportart entscheiden. Unabhängig davon fördern die Grundübungen die körperliche und geistige Entwicklung aller Kinder. Das Foto zeigt einen Tischtennis-Osterlehrgang von A-Lizenz-Trainerin Andrea Voigt in Bad Königshofen, wo die Kinder und Jugendlichen keineswegs nur an den Tischen standen, sondern immer wieder solche Übungen zu absolvieren hatten, nach dem Prinzip: je jünger desto spielerischer. [Foto: Stefan Scheuring]